

Sonderausstellung - Schamanen Sibiriens - Magier, Mittler, Heiler (13. Dezember 2008 bis 28. Juni 2009)

Kunst & Kultur

Pressemittteilung von: **Linden-Museum Stuttgart**



(openPR) - Das Linden-Museum Stuttgart zeigt vom 13. Dezember 2008 bis 28. Juni 2009 in Zusammenarbeit mit dem Russischen Ethnografischen Museum St. Petersburg die Sonderausstellung „Schamanen Sibiriens: Magier, Mittler, Heiler“.

Sibirien fasziniert: durch sein vielfältiges Klima, seine noch weitgehend unbekanntes Naturlandschaften, seine Kulturen – und den Schamanismus. Die Ausstellung greift diese Faszination auf und präsentiert 160 erstmals in Westeuropa zu sehende Spitzenobjekte der weltweit bedeutendsten Sibiriensammlung des Russischen Ethnografischen Museums St.

Petersburg. Ergänzt durch noch nie gezeigte Objekte der Sibiriensammlung des Linden-Museums werden bei dieser zukunftsweisenden Museumskooperation die sibirischen Lebens- und Glaubenswelten lebendig.

Die Ausstellung ermöglicht umfassende und überraschende Einblicke in die Lebenswirklichkeiten der sibirischen Völker. Im Mittelpunkt steht die bis heute verbreitete, religiös-magische Weltansicht des Schamanismus. Schamanistische Elemente sind in der ganzen Welt zu finden, aber in keinem anderen Kulturraum waren Zivilisation und Kunst so tief mit dem Schamanismus verwoben wie in Sibirien. Die Menschen dort suchen den Dialog mit der extremen Natur, um in ihr um in ihr überleben zu können: Schamanen nehmen im Zustand der Trance Kontakt zu übernatürlichen Kräften auf, um das Gleichgewicht zwischen Mensch, Natur und Geisterwelt wiederherzustellen.

Die Ausstellung erzählt in spannenden Inszenierungen die Lebensgeschichten historischer Schamanen. Sie präsentiert ihre reich verzierten Gewänder und Ritualgegenstände wie Trommeln und Spiegel und lässt ihre Musik ertönen. Sie thematisiert Sibirien aber auch im Spannungsfeld zwischen Tradition und Moderne, gibt zeitgenössischen sibirischen Künstlern Raum und zeigt, wie der Schamanismus bis heute fortlebt.

Ein facettenreiches Begleitprogramm thematisiert Sibirien im Spannungsfeld zwischen Tradition und Moderne. Konzerte und Tanzperformances sibirischer Ensembles, Workshops, Filme und Vorträge sowie ein spannendes Kinderprogramm laden zu einer Reise in die sichtbaren und unsichtbaren Dimensionen des Kulturraums Sibirien ein.

Zur Ausstellung erscheint ein Katalog mit Beiträgen deutscher und russischer Wissenschaftler. Für den Ausstellungsbesuch gibt es einen Audioguide (dt./engl.) sowie ein Forschertagebuch für Kinder.

Das Linden-Museum Stuttgart dankt Lernidee Erlebnisreisen für die Unterstützung der Ausstellung.

Eintritt: € 7,-/5,-

Linden-Museum Stuttgart
Staatliches Museum für Völkerkunde
Hegelplatz 1
70174 Stuttgart / Germany

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Martin Otto-Hörbrand
Tel. 0711-2022-444
info@lindenmuseum.de

Als eines der größten ethnologischen Museen Europas lädt das Linden-Museum Stuttgart zu erstaunlichen Begegnungen mit fernen Völkern dieser Erde ein – zu einer Weltreise unter einem Dach.

160.000 Objekte – vom alltäglichen Gebrauchsgegenstand bis zum Spitzenobjekt von internationalem Rang: Mit Kompetenz und Verantwortungsbewusstsein kreiert das Linden-Museum aus den Sammlungen Sonderausstellungen und facettenreiche Begleitprogramme, die die Sinne genauso wie den Geist anregen. Nicht zuletzt sensibilisieren sie für die Dynamik kultureller Prozesse und sind Plattform für interkulturelle Begegnungen.

Dauerausstellungen zu Afrika, dem Islamischen Orient, Nord- und Lateinamerika sowie Süd- und Ostasien ermöglichen tiefe Einblicke in die Kunst- und Kulturgeschichte sowie die Alltagskultur außereuropäischer Völker. Zu den Attraktionen gehören ein tibetischer Altarraum, ein japanisches Teehaus, eine afghanische Bazarstraße, die Masken aus dem Kameruner Grasland oder die berühmte handbemalte Bisonrobe des Indianerhäuptlings Mató Tópe.

Lernen Sie die Welt kennen - mit dem Linden-Museum Stuttgart!